



GROßMAGISTERIUM - VATIKAN RITTERORDEN VOM HEILIGEN GRAB ZU JERUSALEM

Im Dienst der lebendigen Steine im Heiligen Land

Das Vorbild der Solidarität der Ritter und Damen von Kolumbien



Als Statthalterin des Ordens für Kolumbien, erzählte uns auch Adriana Mayol Abondano, wie die Unterstützung durch virtuelle Kommunikation es ermöglicht hat, Exerzitien mit einer großen Teilnehmerzahl zu organisieren. Andererseits betont sie hier auch die Beteiligung der Mitglieder ihrer Statthalterei an den Werken der Nächstenliebe in ihrem Land – eine Forderung, die für alle Statthaltereien gilt, wie uns der Großmeister selbst in Erinnerung ruft.

Seit mehr als einem halben Jahrhundert beteiligt sich die Ordensprovinz Bogotá an der Entwicklung des Instituts für blinde Kinder, sowohl im Leitungsteam, in der Geschäftsführung als auch durch finanzielle Unterstützung. Über hundert Kinder leben in dem Institut. Sie sind blind oder leiden unter Misshandlungen, wurden aufgrund von Gewalt vertrieben oder von ihren Familien im Stich gelassen. Die lokalen Abgeordneten leisten einen sehr wichtigen Beitrag zu dieser Unterstützung, aber die gute Betreuung, die Zuneigung und die Selbstlosigkeit des Verwaltungsteams bringen den christlichen Charakter in diese geliebte Einrichtung.

Die Ritter und Damen, die dies wünschen, tragen durch Spenden dazu bei, unabhängig von den Spenden, die sie dem Orden zukommen lassen.

Die Ordensprovinz Medellín begleitet durch die Stiftung Maria Madre einen sehr benachteiligten Sektor, in dem nun ein Tageszentrum, die Arbeit mit älteren Menschen und karitative Hilfe unterstützt werden. Auch hier helfen die Ritter und Damen mit Spenden. In der Ordensprovinz Popayan unterstützen die Ordensmitglieder individuell auch die Stiftung St. Vinzenz von Paul, indem sie die Bedürftigen begleiten und ihnen Freude schenken.

Diese Aktivitäten kommen zu denen des Ordens hinzu und geben den Mitgliedern zu verstehen, dass die Fürsorge für stark benachteiligte Menschen eine kontinuierliche und engagierte Unterstützung

solcher lokaler Initiativen einschließt, ohne dabei unser vorrangiges Engagement für das Heilige Land zu vernachlässigen.

Adriana Mayol Abondano

Statthalterin für Kolumbien

(Frühjahr 2021)